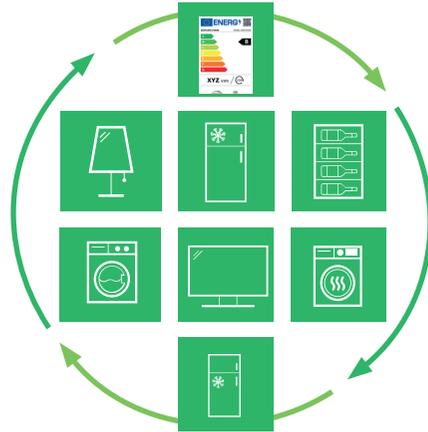


REPARATUR ODER ERSATZ?

Die Produktion neuer Geräte ist mit einem hohen Ressourcenverbrauch verbunden. Berücksichtigen Sie vor dem Neukauf daher jeweils Reparaturmöglichkeiten.

Die zukünftige Kreislaufwirtschaftsstrategie der EU und der Mitgliedsländer unterstützt die Wiederverwendung von Produktkomponenten und Materialien.

Die mit dem EU-Label gekennzeichneten Geräte müssen fachgerecht entsorgt werden. Mehr Information zur entsprechenden Entsorgung finden Sie in der Produktinformation der Hersteller.



Elektrische und elektronische Produkte müssen fachgerecht entsorgt werden.



This project is funded
by the European Union

Das Projekt Label 2020 wird durch das Forschungs- und Innovationsprogramm Horizont 2020 der Europäischen Union im Rahmen der Zuschussvereinbarung Nr. 847062 finanziert. Die Verantwortung für die hier dargestellten Inhalte liegt ausschließlich bei den Autoren. Es wird nicht zwingend die Meinung der Europäischen Union wiedergegeben. Weder EASME noch die Europäische Kommission sind für die Verwendung der hier dargestellten Informationen verantwortlich.

ENERGIE UND KOSTEN SPAREN

ENERGIELABEL UND INFORMATIONSTOOLS



www.label2020.at

LABEL
2020

ENERGIE UND KOSTEN SPAREN

Die Kosten für Strom und Heizung im Haushalt sind im Zuge der Energiekrise dramatisch angestiegen. Maßnahmen zur Energieeinsparung sind daher heute wichtiger denn je.

Energie- und Kosteneinsparungen im Haushalt lassen sich relativ einfach über die intelligente Auswahl effizienter Geräte und über eine ressourcensparende Gerätenutzung erzielen.

Was sind die Hauptunterschiede beim neuen Label?

- Eine einheitliche Effizienzskala von A bis G für alle Produktgruppen
- Ein QR-Code, der direkt auf eine neue EU-Produktdatenbank verlinkt (EPREL), wo Sie weitere Produktinformationen abrufen und vergleichen können
- Angabe des Energieverbrauches überwiegend pro Nutzungszyklen oder Betriebsstunden anstatt des durchschnittlichen Jahresenergieverbrauches. Damit wird die Transparenz für unterschiedliche Haushalte verbessert.
- Neue Piktogramme zum Vergleich von Produkteigenschaften (z. B. Energieverbrauch in verschiedenen Betriebsmodi für TV-Geräte).

Produkt- und Kostenvergleiche mit der Web App *Effizienz Check*

Mittels der neuen Web App *Effizienz Check* können Sie über die EU-Produktdatenbank EPREL sehr einfach Produkte vergleichen und auch Vergleiche zu Betriebskosten durchführen.

Dieser kurze Ratgeber zeigt Ihnen, wie Sie das Energielabel und damit verknüpfte Informationsquellen, wie die Produktdatenbank EPREL und neue Web App-Tools, für den Einkauf energie- und kostensparender Geräte nutzen können.

Weitere Informationen dazu finden Sie auf www.label2020.at.

TV-GERÄTE UND ELEKTRONISCHE DISPLAYS

Energieeffizienzskala

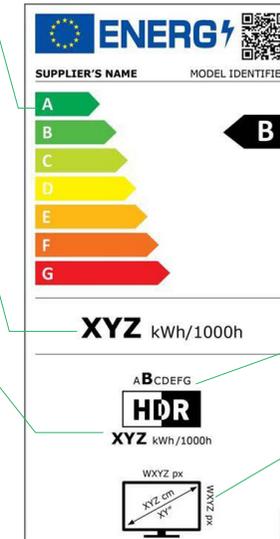
A bis G

Energieverbrauch im Standardmodus (SDR)

pro 1000 h (kWh);
SDR: Bilddarstellung mit Standardkontrast

Energieverbrauch im HDR-Modus

pro 1000 h (kWh);
HDR: Bilddarstellung mit sehr hohem Kontrast



QR-Code

Energieeffizienzklasse des Produktes

Energieeffizienzklasse im HDR-Modus

Bildschirmdiagonale (cm, Zoll), horizontale und vertikale Auflösung (Pixel)

Tipps für den Gerätekauf

- Der Energieverbrauch steigt mit der Größe des Displays. Berücksichtigen Sie beim Kauf jeweils die Effizienzklasse und den Energieverbrauch.
- Die meisten TV-Geräte bieten heute eine Bildauflösung von 4K. Eine Auflösung von 8K bedeutet einen wesentlich höheren Energieverbrauch, bringt jedoch keinerlei Vorteile für den Nutzer, zumal passende Medien heute und auf absehbare Zeit kaum verfügbar sind.
- Viele moderne TV-Geräte verfügen über eine automatische Helligkeitssteuerung (Automatic Brightness Control, ABC), die die Bildschirmhelligkeit an die Helligkeit der Umgebung anpasst. Damit lässt sich auch eine gewisse Energieeinsparung erzielen.
- Die Darstellung von Bildinhalten mit besonders hohem Helligkeits- und Farbkontrast (HDR-Modus) erhöht den Energieverbrauch beträchtlich. Es lohnt sich daher, HDR nur für Inhalte und Medien zu verwenden, wo sich entsprechende Vorteile ergeben.

KÜHL - UND GEFRIERGERÄTE

Energieeffizienzskala

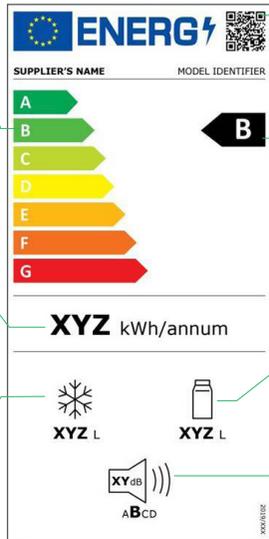
A bis G

Jahresenergieverbrauch

(kWh)

Gesamtvolumen der Gefrierfächer

(Liter)



QR-Code

Energieeffizienzklasse
des Produktes

Gesamtvolumen der Kühlfächer (Liter)

Geräuschemissionen
dB(A) u. Geräuschemissions-
klasse

Tipps für den Gerätekauf

- Benötigen Sie ein separates Kühl- und Gefriergerät oder ist eine Kühl-/Gefrierkombi für Ihre Bedürfnisse geeignet? Eine große Gefrierkapazität in einem separaten Gefriergerät ist möglicherweise nicht notwendig. Bedenken Sie bei der Auswahl eines separaten Gefriergerätes, dass Gefriertruhen effizienter sind als Stand-Gefriergeräte.
- Für einen Single-Haushalt reicht normalerweise ein Kühlschrank mit ca. 120 Liter Nutzinhalt. Bei größeren Haushalten können ca. 30 bis 40 Liter pro Person hinzu-addiert werden.
- Wählen Sie die Größe der Kühl- und Gefrierkompartimente einer Kühl-/Gefrierkombi nach Ihren Bedürfnissen und vermeiden Sie eine Überdimensionierung.
- In speziellen "Biofresh"-Kühl- oder Fächern lagern Sie frische Lebensmittel wie Fleisch und Gemüse bei niedrigeren Temperaturen (2-4 °C) und verlängern so die Haltbarkeit. Viele Lebensmittel können im Standardkühlfach bei ca. 7 °C gelagert werden.

- Gefriergeräte mit Abtauautomatik haben einen höheren Energieverbrauch. Diese Automatik benötigen Sie nicht, wenn Sie Ihr Gefriergerät ein- oder zweimal im Jahr manuell abtauen.

- Beachten Sie bei der Gerätewahl die Geräusentwicklung des Kühlgeräts, insbesondere dann, wenn es in Wohnküchen platziert wird. Schon eine Erhöhung des Geräuschpegels um nur 3 dB ist deutlich wahrnehmbar.

Das Label für Weinkühlergeräte

- Weinlagerkühlschränke sind mit einem eigenen Label versehen, auf dem die Lagerkapazität in Anzahl von Flaschen angegeben ist.

- Weinlagerkühlschränke sollten nur im Bedarfsfall eingesetzt werden. Für die Langzeitlagerung sind Keller vorzuziehen. Für eine kurzfristige Kühlung sind zumeist auch normale Kühlschränke geeignet.

Energieeffizienzskala

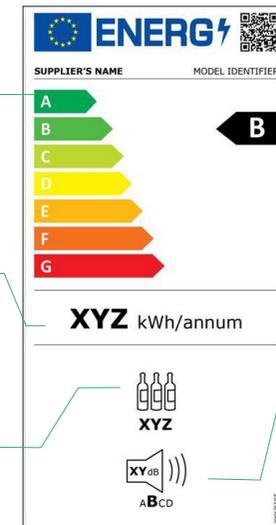
A bis G

Jährlicher Energieverbrauch

(kWh)

Lagerkapazität:

Anzahl Standardweinflaschen



QR-Code

Energieeffizienzklasse
des Produkts

Geräuschemissionen
dB(A) und Geräuschemissions-
klasse

GESCHIRRSPÜLER UND WASCHMASCHINEN

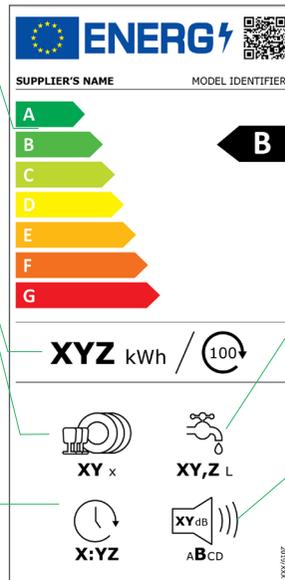
Geschirrspüler

Energieeffizienzsкала
A bis G

Energieverbrauch
des Eco-Programms
pro 100 Waschnyklen (kWh)

Kapazität
für Standard-Maßgedecke im
Eco-Programm

Programmdauer des
Eco-Programms
(Stunden/Minuten)



QR-Code

Energieeffizienzklasse
des Produktes

Wasserverbrauch
pro Waschnyklus im Eco-Pro-
gramm (Liter)

Geräuschemissionen
dB(A) und Geräuschemis-
sionsklasse

Tipps für den Gerätekauf

- Wählen Sie die für Ihren Haushalt geeignete Gerätegröße. Standard-Geschirrspüler sind für 9 bis 14 Maßgedecke ausgelegt. Achten Sie darauf, dass Sie die Kapazität Ihres Geschirrspülers möglichst voll nutzen.
- Das Eco-Programm für beste Energieeffizienz benötigt mehr Zeit als Standardprogramme. Achten Sie beim Kauf auf die Programmdauer. Eine exzessiv lange Programmdauer kann ggfs. die Nutzung dieses Programms einschränken.
- Beachten Sie die Geräuschemission des Geräts, insbesondere wenn es in einer Wohnküche platziert wird. Unterschiede von nur 3 dB sind bereits gut wahrnehmbar und können den Komfort beeinträchtigen.

Waschmaschinen

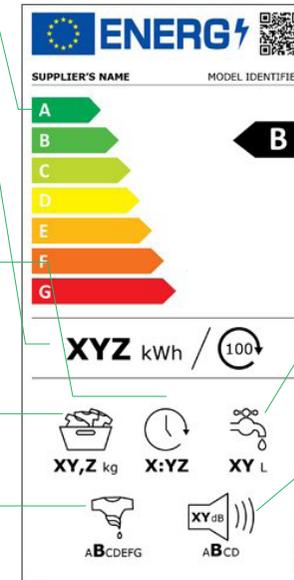
Energieeffizienzsкала
A bis G

Gewichteter Energie-
verbrauch
pro 100 Waschnyklen (kWh)

Programmdauer
des "Eco-40-60"-Programms
(Stunden/Minuten)

Gerätekapazität
für das "Eco-40-60"-
Programm (kg)

Schleuder-Effizienz-
klasse



QR-Code

Energieeffizienz-
klasse
des Produktes

Wasserverbrauch
pro Waschnyklus (Liter)

Geräuschemissionen
dB(A) und Geräuschemis-
sionsklasse

Tipps für den Gerätekauf

- Wählen Sie eine Waschmaschine mit passender Größe für Ihren Haushalt. Für kleine Haushalte kann eine Maschine mit 5 bis 6 kg Kapazität geeignet sein, für große Haushalte sind ggfs. 8-10 kg zu bevorzugen. Größere Maschinen verbrauchen möglicherweise trotz hoher Effizienz mehr Energie.
- Berücksichtigen Sie die Schleudereffizienz. Schleudern reduziert den Energieverbrauch im Wäschetrockner.
- Verwenden Sie das Eco-40-60-Programm, um eine möglichst hohe Effizienz sicherzustellen. Dieses Programm benötigt mehr Zeit als Standardprogramme, verbraucht jedoch weniger Energie. Achten Sie beim Kauf auf die Programmdauer. Eine sehr lange Programmdauer kann eine häufige Nutzung behindern.
- Beachten Sie die Geräuschemission des Geräts, insbesondere wenn es in einer Wohnküche platziert wird. Unterschiede von nur 3 dB sind bereits gut wahrnehmbar und können den Komfort beeinträchtigen.

WASCHTROCKNER

Energieeffizienzska
A bis G

Energieeffizienzklasse
Waschzyklus

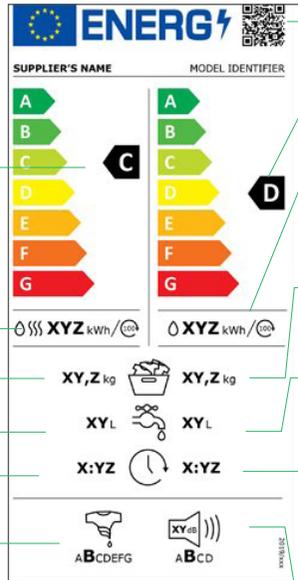
Energieverbrauch
"Eco-40-60"-Programm pro
100 Waschzyklen (kWh)

Kapazität Waschen
'Eco-40-60'-Programm (kg)

Wasserverbrauch
Waschzyklus (Liter)

Programmdauer
des "Eco-40-60"-Programms
(Stunden/Minuten)

Schleudereffizienzklasse



QR-Code

Energieeffizienzklasse
Trockenzyklus

Energieverbrauch
pro 100 Waschzyklen (kWh)

Kapazität Trocknen
'Eco-40-60'-Programm (kg)

Wasserverbrauch
Trockenzyklus (Liter)

Programmdauer
Trocknen (Stunden/Minuten)

Geräuschemission
dB(A) und Geräuschemis-
sionsklasse

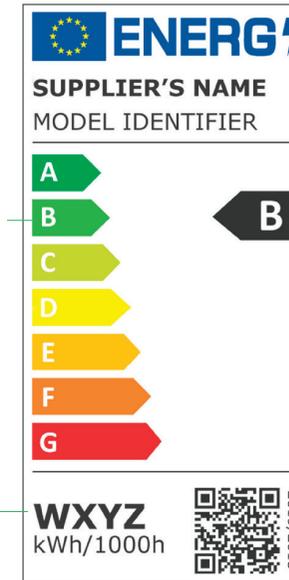
Tipps für den Gerätekauf

- Waschtrockner sind weniger effizient als eine Kombination aus Waschmaschine und Trockner. Wenn Sie die Trockenfunktion häufig nutzen und über genügend Platz verfügen, sind zwei getrennte Geräte empfehlenswert.

LICHTQUELLEN

Energieeffizienzska
A bis G

Energieverbrauch
je 1000 h (kWh)



Energieeffizienzklasse
des Produktes

QR-Code

Tipps für den Gerätekauf

- Achten Sie darauf, dass die "Helligkeit" der Lampe (Lichtstrom) Ihren Bedürfnissen entspricht.
- Prüfen Sie den Lampensockel und die Abmessungen Ihrer Leuchte, um sicherzustellen, dass die Lampe passt.
- Wenn Sie beleuchtete Objekte mit möglichst natürlichen Farben darstellen wollen (z. B. von Bildern), wählen Sie eine hohe Farbwiedergabe (Ra > 90).
- Wenn Sie warmweißes Licht bevorzugen (typisch für frühere Glühbirnen), wählen Sie ein Produkt mit einer Farbtemperatur zwischen 2.700 u. 3.000K. Wenn Sie neutralweißes Licht benötigen (z. B. für Arbeitsplätze u. Küchen), wählen Sie 3.500 bis 4.000K.
- Prüfen Sie die Anforderungen Ihres Dimmers bevor Sie eine dimmbare Lichtquelle auswählen, um die Funktionsfähigkeit sicherzustellen.